



Margit Gross

Spendenabsetzbarkeit NEU

Natur freikaufen und vieles mehr ermöglicht Ihre Spende

Ab 1. Jänner 2017 gelten für Privatpersonen neue Regeln für die Absetzbarkeit von Spenden. Diese Gelegenheit wollen wir auch dafür nutzen, um darüber zu berichten, welche Ankäufe wir im vergangenen Jahr mit Ihrer Spende tätigen konnten und was wir im kommenden Jahr planen.

Spendenabsetzbarkeit neu

Wir sind als gemeinnütziger Verein in der Liste der spendenbegünstigten Organisationen aufgenommen (Registriernummer: NT 2492), Damit können Sie Ihre Spende an uns von der Steuer absetzen. Ab 1. Jänner 2017 gelten neue Regeln für die Spendenabsetzbarkeit für Privatpersonen. Nicht mehr Sie selbst melden Ihre Spende an das Finanzamt, das übernehmen jene Organisationen, an die Sie ihre Spende überwiesen haben. Die spendenbegünstigten Organisationen sammeln alle erforderlichen Daten und leiten diese an die Finanzbehörden weiter. Ihre Spenden werden dann automatisch in Ihrem Steuerakt berücksichtigt. Wenn Sie möchten, dass Ihre Spende an uns bei Ihrer Steuer berücksichtigt wird, benötigen wir Ihren Vor- und Zunamen und Ihr Geburtsdatum. Nur so, kann die Finanzbehörde ihre Spende eindeutig zuordnen. Zu ihrer Sicherheit und aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Daten verschlüsselt an das Finanzamt übermittelt.

Sollten Sie Fragen zur Spendenabsetzbarkeit Neu haben, wenden Sie sich bitte direkt an das Bundesministerium für Finanzen oder lesen Sie nach unter www.spenden.at/absetzbarkeit. Hier finden Sie Antworten auf zahlreiche Fragen zur Spendenabsetzbarkeit.

Was tun wir mit Ihrer Spende?

Einen großen Teil der Spenden verwenden wir zum Ankauf und zum Management wertvoller Lebensräume seltener und gefährdeter Pflanzen- und Tierarten. Des Weiteren benötigen wir insbesondere für unsere Arbeit als Anwalt der Natur finanzielle Unterstützung in Form von Spenden. Als spendenbegünstigte Organisation sind wir dazu verpflichtet, die Verwendung der Spenden offenzulegen. Sie finden daher unsere detaillierten Jahres- und Finanzberichte auf unserer Homepage www.noe-naturschutzbund.at. Oder rufen Sie uns doch einfach an, wir informieren gerne. (Tel.: 01-402 93 94)

Pischelsdorfer Fischawiesen Nord und Dernberg

Folgende zwei Ankäufe konnten wir Ende des Jahres mithilfe Ihrer Spende und der Unterstützung von Unternehmen in die Wege leiten.

Der Kauf eines Grundstücks im Ausmaß von 2.261 m² in der KG Pischelsdorf (Gemeinde Götzendorf) konnte abgeschlossen werden. Dieses Grundstück ist die optimale Ergänzung zu unserem Schutzgebiet



Der Dernberg in der Gemeinde Nappersdorf-Kammersdorf

in den Pischelsdorfer Fischawiesen.

Es freut uns besonders, dass sich bisher vier Grundeigentümer am Dernberg (Gemeinde Nappersdorf-Kammersdorf) dazu bereit erklärt haben, zu verkaufen. Damit können wir 14 Parzellen im Gesamtausmaß von 7.472 m² ankaufen. Zahlreiche andere Grundstücke dürfen wir im Einvernehmen mit den Grundeigentümern pflegen. Damit steht unseren Aktivitäten am Dernberg nichts mehr im Weg.

Die zukünftigen Ankäufe?

Auch 2017 möchten wir wieder wertvolle Grundstücke ankaufen. Eine weitere Parzelle in den Pischelsdorfer Fischawiesen stünde zum Verkauf sowie weitere Grundstücke am Dernberg und auch im näheren Umfeld des Dernberges. Das heißt, Ihre Spende ist bei uns sehr willkommen und wir versichern Ihnen, dass wir Ihre Spende zum Wohle der Natur in Niederösterreich einsetzen!

Baggerung einer Sutte in der Langen Luss

Mit dem Ankauf wertvoller Lebensräume ist es allerdings nicht getan, es bedarf auch eines den Schutzziele entsprechenden Managements. Neben den Pflegemaßnahmen, die alljährlich mit der Unterstützung freiwilliger Helferinnen und Helfer durchgeführt werden, sind manchmal auch einmalige Maßnahmen erforderlich. 2017 planen wir die Baggerung einer Sutte in der Langen Luss: Vor einigen Jahren konnten wir mit Unterstützung des dm Drogeriemarkts sowie von Krone Lesern und –Leserinnen zwei Parzellen in der Langen Luss (Gemeinde Marchegg) ankaufen. Gleich im Anschluss daran ist der Distelverein Grundeigentümer und so lag es nahe, gemeinsam die Baggerung der stark verlandeten Sutte in Angriff zu nehmen. Der WWF, ebenfalls Grundeigentümer in der Langen Luss, gesellte sich dazu und nahm dankenswerterweise die Koordination in die Hand. Mit den Baggerungen wird Anfang des Jahres begonnen werden, sodass bereits im Frühjahr sowohl für Amphibien, als auch für Urzeitkrebse und zahlreiche andere Suttentypen geeigneter zusätzlicher Lebensraum vorhanden sein wird. Die Arbeiten sind mit Kosten verbunden. Über Ihre finanzielle Unterstützung dieses Vorhabens würden wir sehr freuen.

Wie spenden?

Unsere Bankverbindung lautet: IBAN: AT61 3200 0000 0048 0590 | BIC: RLNWATWW | lautend auf: Naturschutzbund NÖ. Bitte geben Sie ihren Vor- und Zunamen und ihr Geburtsdatum an, wenn Sie möchten, dass Ihre Spende bei ihrer Steuer berücksichtigt wird (gilt für Spenden ab dem 1.1.2017). Wenn Sie wollen, dass wir ihre Spende für einen besonderen Zweck verwenden, dann geben Sie diesen bitte an.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Naturschutz - Nachrichten d. Niederösterr. Naturschutzbundes \(fr. Naturschutz bunt\)](#)

Jahr/Year: 2017

Band/Volume: [2017_1](#)

Autor(en)/Author(s): Gross Margit

Artikel/Article: [Spendenabsetzbarkeit NEU 13](#)